

## F. Lastenausgleich

## 1. Empfänger von Kriegsschadenrente und laufenden Beihilfen

a) Nach Jahren

Empfänger (Berechtigte) <sup>1)</sup>	31. 12.						
	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Vertriebene .....	491 490	468 938	447 929	428 389	407 973	382 489	351 896
Kriegssachgeschädigte .....	37 400	33 922	30 109	26 639	23 938	21 636	18 785
Währungs-/Ostgeschädigte .....	86 099	77 065	69 085	61 130	54 113	46 384	36 750
Flüchtlinge <sup>2)</sup> .....	16 415	16 880	16 466	16 163	16 117	15 826	15 234
Sonstige Geschädigte <sup>3)</sup> .....	2 240	2 723	2 931	3 229	3 525	3 716	3 636
<b>Insgesamt ...</b>	<b>633 644</b>	<b>599 528</b>	<b>566 520</b>	<b>535 550</b>	<b>505 666</b>	<b>470 051</b>	<b>426 301</b>

b) Am 1. 1. 1974 nach Ländern\*)

Empfänger (Berechtigte) <sup>1)</sup>	Schles-	Ham-	Nieder-	Bremen	Nord-	Hessen	Rhein-	Baden-	Bayern	Saarland	Berlin
	wig-	burg	sachsen		rhein-		land-	würt-			(West)
	Hol-				west-		pfalz	temberg			
	stein				falen						
Vertriebene .....	28 176	3 996	70 048	2 843	68 501	33 504	9 599	54 931	75 612	497	4 189
Kriegssachgeschädigte .....	554	1 453	1 563	678	6 371	1 256	896	1 523	1 931	897	1 663
Währungs-/Ostgeschädigte .....	1 647	1 542	5 248	409	7 442	2 966	2 412	4 755	8 159	43	2 127
Flüchtlinge <sup>2)</sup> .....	1 042	431	2 896	152	4 610	1 234	556	1 894	1 032	42	1 345
Sonstige Geschädigte <sup>3)</sup> .....	105	82	319	121	1 250	204	110	521	239	15	670
<b>Insgesamt ...</b>	<b>31 524</b>	<b>7 504</b>	<b>80 074</b>	<b>4 203</b>	<b>88 174</b>	<b>39 164</b>	<b>13 573</b>	<b>63 624</b>	<b>86 973</b>	<b>1 494</b>	<b>9 994</b>

\*) Nach Umstellung der Statistik auf das EDV-Verfahren ist Erfassungsstichtag der 1. Januar 1974.

<sup>1)</sup> Empfänger (ohne zuschlagsberechtigte Ehegatten und Kinder) nachstehender Leistungsarten: Unterhaltshilfe, Entschädigungsrente, Beihilfe zum Lebensunterhalt, besondere laufende Beihilfe, Unterhaltsbeihilfe. Berechtigte, die mehrere dieser Leistungsarten gleichzeitig empfangen, sind nur einmal erfaßt. — <sup>2)</sup> Inhaber des Flüchtlingsausweises C einschl. übriger Geschädigter im Sinne der 2. LeistungsDV-LA. — <sup>3)</sup> Berechtigte nach FlÜHG, § 10 des 14. ÄndG LAG, RepG, § 301 b LAG und ohne Angabe.

Quelle: Bundesausgleichsamt, Bad Homburg v. d. H.

## 2. Leistungen des Lastenausgleichs bis zum 31. 12. 1973

Ausgezählte Beträge in Mill. DM

Ausgleichsleistung	Insgesamt	Nach dem Lastenausgleichsgesetz <sup>1)</sup>	Nach anderen Gesetzen <sup>2)</sup>	Ausgleichsleistung	Insgesamt	Nach dem Lastenausgleichsgesetz <sup>1)</sup>	Nach anderen Gesetzen <sup>2)</sup>
Hauptentschädigung <sup>3)</sup> .....	18 090	17 921	169	Aufbaudarlehen <sup>4)</sup> .....			
Kriegsschadenrente und laufende Beihilfen .....	30 696	30 617	79	Gewerbliche Wirtschaft und Freie Berufe .....	1 851	1 770	81
Wohnraumhilfe <sup>5)</sup> .....	5 611	5 611	—	Landwirtschaft .....	1 707	1 662	45
Härtetonds .....	2 140	2 140	—	Wohnungsbau .....	6 686	6 440	246
Währungsausgleich .....	1 107	1 107	—	Arbeitsplatzdarlehen <sup>6)</sup> .....	282	282	—
Altsparentenschädigung .....	3 841	3 841	—	Sonst. Förderungsmaßnahmen			
Landwirtschaftliche Darlehen nach § 46 Abs. 3 BVFG .....	497	497	—	Ausbildungshilfe .....	1 063	1 063	—
Förderung des Wohnungsbaus für Umsiedler .....	225	225	—	Heimförderung .....	188	188	—
Hausratenschädigung <sup>7)</sup> .....	8 963	8 879	84	Sonderaktionen <sup>8)</sup> .....	281	281	—
				<b>Insgesamt ...</b>	<b>83 228</b>	<b>82 524<sup>7)</sup></b>	<b>704</b>

<sup>1)</sup> Einschl. des dem Lastenausgleichsgesetz vorangegangenen Soforthilfegesetzes. — <sup>2)</sup> FlÜHG, AKG, § 10 des 14. ÄndG LAG, KgfEG, HHG und (seit 1969) RepG (einschl. der vorangegangenen Überbrückungsrichtlinien). — <sup>3)</sup> Nach anderen Gesetzen bewilligte Beträge. —

<sup>4)</sup> Einschl. Darlehen aus Umstellungsgrundschulden und sonstiger Wohnungsbauförderungsdarlehen an Länder. — <sup>5)</sup> Darlehen an einzelne Geschädigte bzw. Betriebe. — <sup>6)</sup> Darlehen an Kreditinstitute (z. T. in Beteiligungen umgewandelt), besondere Arten von Darlehen im Saarland und kleinere Aktionen nach dem SHG. — <sup>7)</sup> Unter Einbeziehung der »sonstigen Ausgaben« (hauptsächlich zur Vorfinanzierung der Leistungen) betragen die Gesamtauszahlungen des Ausgleichsfonds 90 207 Mill. DM.

Quelle: Bundesausgleichsamt, Bad Homburg v. d. H.